Ressort: Lokales

Ude: SPD hat Kontakt zum realen Leben in München verloren

München, 27.09.2017, 19:26 Uhr

GDN - Nach dem Absturz der Münchner SPD bei der Bundestagswahl auf ein stadtweites Ergebnis von nur noch 16,2 Prozent wird die Debatte in der Partei um Konsequenzen schärfer: Alt-Oberbürgermeister Christian Ude bescheinigte seiner SPD in der "Süddeutschen Zeitung" (Donnerstagsausgabe), sie habe den Kontakt zum realen Leben in München weitgehend verloren. "Die Münchner SPD kann sich außer auf den eigenen Funktionärskreis in München auf kein Milieu mehr stützen", sagte Ude.

Wichtige Themengebiete wie Wirtschaft, den Kontakt zu religiösen Gruppen oder auch die Probleme der Mieter habe sie aus den Augen verloren. Stattdessen definiere sich die Partei "zu 90 Prozent über Minderheitenthemen", sagte Ude weiter. Bei der Wahl war die SPD, die in München mit Dieter Reiter den Oberbürgermeister stellt und in einer großen Koalition die Stadt regiert, nur noch auf Platz drei gekommen hinter der CSU und den Grünen. Solche schlechten Ergebnisse seien "kein Naturgesetz", mahnte Ude und verwies darauf, dass die SPD noch bei der vergangenen Landtagswahl beim Münchner Resultat deutlich zugelegt hatte. Damals, im Jahr 2013, war Ude selbst Spitzenkandidat.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-95242/ude-spd-hat-kontakt-zum-realen-leben-in-muenchen-verloren.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619